

## 5. Horst-Eder-Gedächtnis Turnier Nürnberg am 10.10.2015

### Erneut beste Defensive!



Krankheitsbedingt musste unser Team die Reise ohne Trainer Erich Geyer antreten. Unsere Mannschaft war mit den Spielern Thomas, Christian, Jürgen und Leihspielerin Kerstin Wrba (VSC-Wien) vertreten. Wir starteten gegen die Bozner in das Turnier und liefen prompt einem 0:1 Rückstand hinterher! Durch Tore von Jürgen, Thomas und Christian drehten wir das Spiel aber und zur Pause lagen wir mit 3:2 vorne. Ein dummer Abwehrfehler führte kurz vor Spielende jedoch zum Ausgleich. Doch Jürgen machte seinen Schnitzer schließlich mit dem Treffer zum 4:3 wieder gut und so gewannen wir das erste Spiel.

Nürnberg 2 besiegten wir mit 7:1 wobei Kerstin hier 3 Tore gelangen! Deutlich schwieriger wurde die Aufgabe gegen Augsburg. 2 Mal lagen wir vorne doch relativ rasch konnte Augsburg ausgleichen. 2:2 lautete der Pausenstand. Folglich blieb es bei einem spannenden Kräftemessen dass wir durch ein weiteres Tor von Jürgen am Ende mit 3:2 gewannen!

Die Mannschaft Nürnberg 1 war für uns einer der Favoriten auf den Turniersieg und so hatten wir vor dem Spiel schon unsere Beobachtungen bemacht. Es lief wie am Schnürchen. Jürgen netzte vorerst zum 1:0 ein ehe Thomas mit 4 Toren (!) en suite im Alleingang die Weichen auf Sieg stellte! Zur Pause lagen wir mit 5:0 voran und nun sollte Kerstin die 2. Hälfte für Jürgen einspringen. Erst in den letzten beiden Minuten kamen auch die Gastgeber zu 2 Toren. Wir siegten hochverdient mit 5:2.

Ebenso waren für uns auch die Linzer ernstzunehmender Anwärter auf einen Turniersieg und was wir taktisch zu tun hatten um zu gewinnen, wussten wir längst. Allein dass wir alles auch so umsetzen konnten, war sehr erfreulich. Jürgen gelangen 3 Tore und Christian lochte zum 4:0 für uns ein. Halbzeitstand: 2:0. Ein Abwehrschnitzer führte zum einzigen Gegentreffer und wir waren mit dem Sieg von 4:1 hoch zufrieden. Gegen Stuttgart lagen wir dank Treffern von Christian 2 Mal vorne. Und doch gelang es den Herausforderern die 3:2 Führung bis zur Pause herauszuspielen.



Wir wechselten zur Pause und stellten zudem unsere Aufstellung etwas um. Durch 2 Treffer von Thomas und 3 von Jürgen wurde es schließlich eine klare Sache und wir kamen zu einem 8:3 Erfolg. Nächster Sieg!

Bevor es zum Duell mit München um den Turniersieg kam, mussten wir uns noch gegen Langenhagen beweisen! Jürgen bleib auf der Bank um vorerst abzuchecken, mit wem wir es zu tun hatten. Unser Team spielte bis zu Pause einen 3:0 Vorsprung heraus und ließ auch in Hälfte 2 nicht locker. So hatten wir am Schluss den 7. Sieg nach dem 7. Spiel!

### **Das inoffizielle Finalspiel um den Turniersieg gegen München**

Wir lagen 2 Punkte vor den Münchnern wobei diese aber die knapp bessere Tordifferenz innehatten. Wir durften sozusagen nun alles... bloß nicht verlieren! Das Spiel wurde angepiffen und es entwickelte sich zu einem Klassiker! In der 3. Minute knallte Jürgen einen Ball an die Torstange ansonsten neutralisierten sich beide Abwehrreihen recht gut. Vermutlich war es das einzige Duell an diesem Tag, wo die Anzeigentafel einen Spielstand von 0:0 markierte.

In Hälfte 2 blieb es bei der Ausgeglichenheit. München kam nun durch 2 exzellente geworfene Bälle zu 2 Toren. Beide Treffer waren aus unserer Sicht nicht vermeidbar da ein Ball von der Fußspitze ins Tor sprang und der nächste Ball durch seine Sprungkraft für uns nicht auszumachen war und eben rein ins Tor ging. Vorzuwerfen hatten wir uns nach der 0:2 Niederlage, dass es uns nicht gelang, ein Tor zu erzielen. Im Gesamtklassement lagen wir nun hinter München auf Rang 2. Doch beide Teams hatten noch ein letztes Spiel zu absolvieren: München gegen Langenhagen und wir gegen Salzburg.



Durch 2 Tore von Jürgen lagen wir gegen Salzburg zur Pause mit 2:1 voran. Zur Pause kam Thomas für Jürgen und dieser erzielte die Treffer zum 3:1 und 4:1. Kerstin gelang es durch den Schlusstreffer zum 5:1 ihre persönlich exzellente Leistung eindrucksvoll zu unterstreichen. Mit diesem Sieg taten wir alles, um vielleicht doch noch den Turniersieg einzufahren. Die Münchner kamen jedoch im Parallelspiel zu einem 11:1 Erfolg über Langenhagen.

Im Endklassement lagen wir zwar punktemäßig gleichauf mit den Münchnern, jedoch nahmen wir aufgrund der schlechteren Tordifferenz den 2. Platz ein. Nichts desto trotz freuten wir uns alle über eine herausragende Leistung aller Spieler unseres Teams. Wir erlebten einmal mehr, wie schön es ist, wenn eine mannschaftliche Geschlossenheit vorhanden ist wo jeder für jeden Verantwortung übernimmt. Genau das zeichnet unseren tollen Sport aus und genau so soll es sein!



**Jürgen Kammerer:** „Wir erlebten einmal mehr, wie schön es ist, wenn eine mannschaftliche Geschlossenheit vorhanden ist wo jeder für jeden Verantwortung übernimmt. Genau das zeichnet unseren tollen Sport aus und genau so soll es sein!“

## Spielstatistik

### Tore:

Kerstin Wrba 4  
Tore  
Jürgen Kammerer  
18 Tore  
Thomas Weiss 12  
Tore  
Christian Punz 9

### Tore

### Fehler:

7 Leinen in 9  
Duellen

